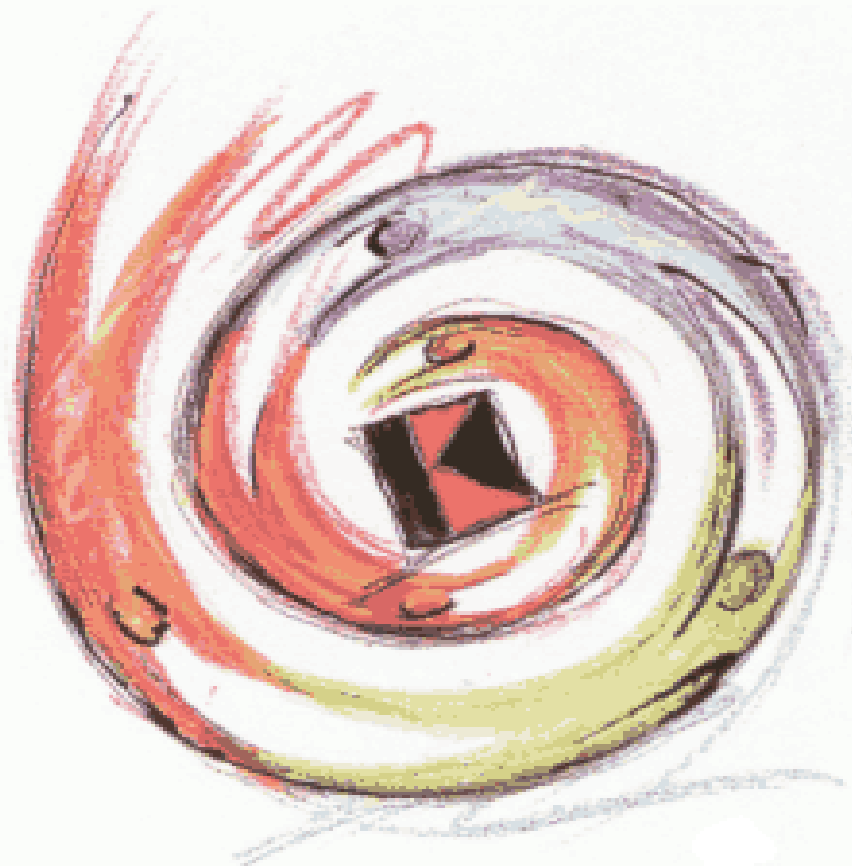


KOLPING



Eine Idee zieht Kreise

Kolpingfamilie Wiesbaden – Biebrich

Monatsbrief Juli und August 2006

Liebe Kolpingschwestern und -brüder,

die Sommerausgabe unseres Kolpingsblättchens liegt vor Euch. Nach einem kühlen und trüben Frühlingsabschluss ist die Sehnsucht nach Sonne in uns wach.

Nutzen wir die Sonne, sie lädt uns ein zur Meditation: Lassen wir unser Gesicht von der Sonne bescheinen und spüren wir die ankommende Wärme. Sie Sonne erhellt nicht nur unser Gesicht, sie bringt uns auch in gute Stimmung. So sei unser Wunsch: Die Sonne möge immer wieder unser Angesicht erhellen.

Lassen wir die Sonne auf unseren Rücken fallen, spüren wir die Sonne im Rücken. Das lässt uns daran denken, dass wir nicht immer mit dem Rücken zur Wand stehen, sondern dass uns manchmal Mitmenschen den Rücken stärken, so wie es jetzt die Sonne tut. So sei unser Wunsch: Gott, der besonders in früheren Zeiten und von vielen Völkern mit der Sonne verglichen wurde, möge uns immer wieder neue Energie und neuen Anschub für unsere Ziele geben.

Zuerst schien uns die Sonne ins Gesicht, dann lag das Gesicht im Schatten. Manchmal stehen wir auf der Sonnenseite des Lebens und sonnen uns und manchmal befinden wir uns auf der Schattenseite. So sei unser Wunsch: Die Sonne scheine uns oft warm ins Gesicht; aber nicht immer, damit wir verschont bleiben von Sonnenstich und Sonnenbrand.

Wer in die Sonne schauen will, der sollte es nur ein Bruchteil von Sekunden lang tun, um gesundheitlich nicht geschädigt zu werden. Das erinnert uns an die gewaltige Energie, die von der Sonne ausgeht. Mit einem Brennglas können wir in kurzer Zeit ein Papier entflammen. So sei unser Wunsch: Die Sonne möge uns vor Sonnenallergien verschonen und den nachkommenden Generationen besonders auf Grund einer defekten Ozonschicht keinen Schaden bringen.

Suchen wir uns einen Schattenplatz und spüren wir die wohltuende Kühle. Das lässt uns daran denken, dass wir Sonnenschirme und Sonnenhüte haben. Aber auch daran, dass jeden Tag die Sonne hinter dem Horizont verschwindet, um sicher wieder

am nächsten Tag zu erscheinen. So sei unser Wunsch: Gott gebe uns immer ein schützendes Dach und jeden Tag neu einige Sonnenstrahlen.

Sonnige Tage wünscht Euch Euer Präses Albert Heil,

(nach Josef Griesbeck: 55 meditative Impulse. Freiburg 2001)

Wenn das religiöse Gewissen verwirrt wird, geht dem Menschen auch der Maßstab des irdischen Rechts verloren.

Adolph Kolping 1860

Wir haben in den letzten Monaten viel über die Religionsfreiheit, den Islamismus - Kruzifix in öffentlichen Gebäuden - Schulen , - Kopftuch oder nicht, gehört und gelesen. Dabei kann man den Eindruck haben, dass vielen abhanden gekommen ist, dass unsere Verfassung auf einer christlichen Basis beruht, und außerdem ein Großteil unserer Welt nach den 10 Geboten ausgerichtet ist. Man kann schon den Eindruck haben, die Maßstäbe haben sich verschoben. Die Kirche, ihre Gemeinden (also wir) sollten viel lauter rufen und unseren Glauben auch nach Außen hin noch intensiver leben, damit der „Maßstab“ wieder ins Lot kommt.
Anne-Katrin Schulz

Regelmäßige Termine:

Montags: 18.00 Uhr Rückengymnastik im Kettelersaal,
wieder **ab 28.08.**

Mittwochs: ab 16.00 Uhr Speisekammer,
Lebensmittelausgabe von 17.00 bis 19.00 Uhr

Mittwochs: 12.07. 20.00 Uhr Kegeln, dann 14-tägig, immer in der geraden Woche, in der Sporthalle Konrad Adenauer Ring/
Ecke Holbeinstraße. Die Truppe wartet sehnsüchtig auf Mitkegler!

Termine im Juli 2006

So 02.07. 13.45 Uhr Gibber Kerbeumzug, Treffpunkt am Nonnenhof, bitte bei Teilnahme anmelden bei Andreas Höhn 8906145 oder Peter Vorndran 9600231
Mail: info@kolpingsfastnacht.com

Mo 03.07. 20.00 Uhr Vorstandssitzung im Kolpingzimmer, wer Interesse hat, etwas beitragen möchte, oder etwas zu bemängeln hat ist herzlich willkommen

Fr 07.07. 20.30 Uhr Burg Hohenstein, es gibt „Pygmaleon“
Karten sind bei Klaus Zeimer erhältlich Tel: 603683

Sa 08.07. 15.11 Uhr Narrentreiben unter dem Nussbaum
Alle Kolpingschwestern und –brüder sind herzlich eingeladen. Grillgut bitte selber mitbringen. Für Getränke ist gesorgt. Salatspenden sind willkommen. Bitte bis 06.07. anmelden bei Andreas Höhn Tel 8906145, Heinz Schaaf Tel 700864 oder bei Peter Vorndran Tel 9600231
Bei Salatspende bitte die Sorte angeben. Damit nicht 10 x Kartoffelsalat da ist.

Mi 19.07. 15.00 Uhr Tagescafé im Kolpingzimmer mit Roman Gabel, Roman backt wieder leckeren Kuchen, bei schönem Wetter im Garten

Termine im August:

Mi 02.08. 18.00 Uhr Heimatmuseum, Rud. Dyckerhoff Str.4
Bernd Gläser führt uns durch die Ausstellung der Biebricher Künstlerin Frau Lilli Deiglmayr, eine bekannte Malerin und Grafikerin.
Im Anschluss daran bietet sich ein gemütliches Beisammensein in der Dilthey-Schänke an.

Mi 16.08. 15.00 Uhr Tagescafé wieder im Kolpingzimmer
mit Roman Gabel, bei schönem Wetter im Garten

Do 24.08. 18.30 Uhr Chinesisch Essen aus dem Wok, im
Kolpingzimmer, leichte Gerichte, sommerlich abgestimmt.
Bitte anmelden bei: Anne-Katrin Schulz Tel 0611 810838
Fax 0611 8410331, e-mail: [anne-katrin.schulz@kolping-
biebrich.de](mailto:anne-katrin.schulz@kolping-biebrich.de) damit geplant werden kann.

Vorschau:

Fr 01.09. 19.00 Uhr in St. Marien - Rabanusweg

Sa und So 09./10.09 Kolpingwanderung

Rund um Burg Breubach herum, Klaus und Wiede Merkel
führen uns zwei Tage durch die Natur. Wer noch mitwandern
will melde sich umgehend bei Klaus Merkel an.
Tel 0611 87425, im Talheim 18 a, 65199 Wiesbaden
Es werden auch wieder Fahrgemeinschaften gebildet.
Die Strecken sind nicht schwer, trotzdem ist gutes Schuhwerk
gefragt.

**So 17.09. Wallfahrt der Gemeinden und Kolping auf Rabanus-
Wegen.** Genaueres im nächsten Monatsbrief.
Für Autofahrer, Fußgänger und Radfahrer, es ist alles in
Arbeit

Fr 22.09. Benefiz-Konzert mit der St. Marien- Jugendband, Verena
Knapp, Wolfgang und Lukas Nickel
in der St. Marien-Kirche 19.00 Uhr

Sa 23.09. 15.00 Uhr Grillfest auf der Pfingstbornanlage
Evtl. verbunden mit einer Feldmesse.

Am 16. Mai hatten wir im Kolpingzimmer eine angeregte Diskussion über einen Entwurf über die Werteentwicklung in der Bundesrepublik. Unsere Stellungnahme haben wir direkt zu Papier gebracht und nach Frankfurt ins Kolpinghaus geschickt.

Dort werden jetzt alle eingegangenen Entwürfe ausgewertet.

Die daraus entstehende Stellungnahme wird an die Bundesregierung weitergeleitet.

So beziehen wir offen unseren Standpunkt und fordern auch zum Wandel auf.

Wenn mir der Bericht vorliegt, werde ich ihn in einem Monatsbrief allen zugänglich machen.

Aus dem Leitbild:

S 16, 87 Kolping fordert auf zu partnerschaftlichem Miteinander als Voraussetzung für Verständnis und Toleranz gegenüber Fremden in unserem Land. Durch sie erleben wir oftmals eine Bereicherung für uns und unsere Gesellschaft.

88 Kolping setzt sich für die Integration fremder Menschen in unsere Gesellschaft ein unter Wahrung der wechselseitigen Rechte und Pflichten. Wir wecken Verständnis für andere Lebensweisen und erwarten dies auch für unsere eigene Kultur.

Kommentar: „Wieso sind Fremde eine Bereicherung für uns?“

Mit dem Begriff „Fremde“ sind im Leitbild alle Mitbürgerinnen und Mitbürger nicht-deutscher Nationalität gemeint, ohne auf die unterschiedlichen rechtlichen Kategorien Rücksicht zu nehmen. Kolping setzt sich durch die Aussagen in diesen Ziffern bewusst ein Gegengewicht zu denjenigen, die Fremde lediglich als Bedrohung ansehen. Fremde können für uns eine Bereicherung darstellen, weil sie Botschafter ihrer Heimatländer und ihrer heimatlichen Kultur sind. Es vermittelt oftmals andere Facetten als die bei Urlaubsreisen gebotene „Touristen-Folklore“. Auch kann das Gespräch mit Augen- und Ohrenzeugen die Kenntnisse über fremde Länder ebenso wie das politische Bewusstsein besser erweitern als es durch Fernsehbeiträge o.ä. möglich ist.

Auf den Spuren des Heiligen Franziskus'

Assisi

vom 18.09.2007 bis zum 25.09.2007

Eine gemeinsame Reise der Gemeinden

St. Marien und Herz Jesu

mit dem Kolpingbezirk Wiesbaden

Anmelden bitte schriftlich bei: Anne-Katrin Schulz, Erich Ollenhauer

Str.34 F, 65187 Wiesbaden, Tel 0611 810838 Fax 0611 8410331

e-mail: anne-katrin.schulz@kolping-biebrich.de

Der Reisepreis ist 627,-€ pro Person im DZ, EZ-Zuschlag 86,- €

7 x Übernachtung mit Halbpension

Reiserücktrittsversicherung: bei der Europ. Reiseversicherung.

Reiserücktritt: 16,- € Auslandskrankenversicherung: 5,- € (Personen

über 65 J. 6,- €) Reisegepäckversicherung (1000,- €) 5,- €

Die Versicherung kann über Milvio abgeschlossen werden.

Die Organisation liegt wieder in den bewährten Händen von

Milvio-Studienreisen, Herrn Dieter Müller

Wir fahren mit dem Bus nach Köln und fliegen nach Rom, von dort

fahren wir mit dem Bus nach Assisi. Wir werden im Hotel „Da

Angelo“ wohnen.

Wir besuchen: Chiesa Nuova, Piazza Communale, Dom San Rufino

und die Burg. Santa Chiara und San Damiano.

Wir folgen seinen Spuren in Umbrien: Perugia- den

Kommunalpalast, den Dom der Fontana Maggiore. Gubbio vergessen

wir auch nicht.

Wir besichtigen die Basilika San Francesco, die Unterkirche, die

Krypta mit dem Grab Franziskus' und die Oberkirche mit den

weltberühmten Fresken von Giotto.

Die Portiunculakapelle in Santa Maria degli Angeli.

Eine Ganztagesfahrt in das Rieti-Tal: mit dem Besuch des Klosters in

Greccio, die alte Einsiedelei Fonte Colombo.

Spoletto lassen wir auch nicht aus.

Die Einsiedelei der Carceri am Hang des Monte Subasio sehen wir

ebenfalls. Eine Fahrt zum Berg La Verna und einen Besuch einer

alten Ölmühle haben wir auch geplant.

Im Juli haben folgende Mitglieder Geburtstag:

- | | |
|-------------------------------|-------------------------|
| 01.07. Erika Porzner*** | 15.07. Claudia Muth |
| 03.07. Susanne Strecker | 18.07. Agnes Henkel |
| 06.07. Erika Nicke | 25.07. Maria Roßel |
| 08.07. Anni Czada | 26.07. Anna Gläser |
| 11.07. Edeltraud Manjura | 28.07. Marijana Roßel** |
| 11.07. Peter Schönhofen | 30.07. Horst Strecker |
| 14.07. Christina Hergenhahn** | |

Alle, die einen runden Geburtstag haben, bekommen 3 Sterne
Alle, die eine 5, also Halbzeit haben, bekommen 2 Sterne

Im August haben Geburtstag:

- | | |
|---------------------------|-----------------------------|
| 02.08. Aloisia Engelhardt | 18.08. Paul Schlicht |
| 03.08. Wilfriede Merkel | 18.08. Anna Widmann |
| 03.09. Klaus Zeimer** | 21.08. Dominique Hergenhahn |
| 04.08. Werner Salwender | 25.08. Clemens Hoffmann |
| 08.08. Josef Fuhrmann | 27.08. Denise Zeimer |
| 12.08. Inge Engelskirchen | 28.08. Sarah Schütz |
| 14.08. Christine Behnert | 30.08. Jürgen Ebner |
| 16.08. Jonas Hergenhahn** | |

Euch allen und allen, die in dieser Zeit Namenstag feiern, die herzlichsten Glückwünsche und alles Gute für das nächste Jahr.

Kolpingfamilie Wiesbaden – Biebrich

Bankverbindung: Wiesb. Volksbank, Konto: 30094018 BLZ 51090000

Vorsitzende und Ansprechpartnerin: Anne-Katrin Schulz

Erich Ollenhauer Str. 34 F, 65187 Wiesbaden, Tel 0611 810838

Fax 0611 8410331 , eMail: anne-katrin.schulz@kolping-biebrich.de

Eure Vorsitzende wünscht allen eine schöne und erholsame
Urlaubszeit!

www.kolping-biebrich.de

